

Einladung zur Mitgliederversammlung der DMV

Im Auftrag und in Abstimmung mit dem Präsidenten, Wolfgang Lück, lade ich alle Mitglieder herzlich ein, an unserer Mitgliederversammlung während der gemeinsamen GDM-DMV-Tagung in München (8.–11. März 2010) teilzunehmen.

Anders als bei früheren Tagungen haben wir die Zusammenkunft relativ früh in der Woche gelegt: unsere Mitgliederversammlung findet am späten Dienstagnachmittag (9. März 2010) um 17:30 Uhr statt.

Der Vorschlag zur Tagesordnung sieht wie folgt aus:

- TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 2: Bericht des Präsidenten und Vorstellung der neuen Präsidiumsmitglieder
- TOP 3: Diskussion in der Mitgliederversammlung
- TOP 4: Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstands
- TOP 5: Anstehende Jahrestagungen
- TOP 6: Verschiedenes

Ich freue mich darauf, viele von Ihnen in München zu treffen.

Prof. Günter Törner, Schriftführer

Aufforderung zur Benennung von Kandidaten

Im Auftrag des Präsidenten teile ich Ihnen mit, dass die Amtszeiten zweier Präsidiumsmitglieder (Ballmann, Röck) und die des Schatzmeisters (Kramer) Ende 2010 auslaufen. Schließlich wählt auch das Präsidium in diesem Jahr einen neuen Präsidenten und einen neuen Vizepräsidenten. Je nachdem, ob diese potenziellen Nachfolger dem jetzigen Präsidium angehören, sind mindestens drei, maximal fünf Personen zu wählen.

Nach § 2 der Wahlordnung ist das Präsidium verpflichtet, für jede frei werdende Position im Vorstand resp. Prä-

sidium wenigstens einen Kandidaten zu benennen. Andererseits können auch Mitglieder Wahlvorschläge machen. Diese bedürfen der Unterstützung von mindestens zehn Mitgliedern. Sie müssen bis zum 30. April 2010 bei der Geschäftsstelle eingegangen sein. Jeder Vorschlag ist uns willkommen, zumal es dem Präsidium angelegen ist, für die freien Positionen im Präsidium möglichst mehrere Kandidaten zur Auswahl zu haben.

Prof. Günter Törner, Schriftführer

Überlegungen zur Satzungsänderung

Seit mehr als zehn Jahren beobachten der Vorstand und das Präsidium eine nicht sehr erfreuliche Entwicklung: Die kleinen Teilnehmerzahlen an unseren Mitgliederversammlungen (MV) – in der Regel rund fünfzig Personen nehmen an diesen satzungsmäßig erforderlichen jährlichen Zusammenkünften teil – nicht nur, wenn unsere Jahrestagung im Turnus von vier Jahren in Österreich stattfindet. Entschuldigende Argumente werden von uns nicht überhört, und wir haben in dem Rahmen unserer Möglichkeiten reagiert: Die Mitgliederversammlung lag meist am Donnerstag, also fast am Ende der jeweiligen Jahrestagungen; wir haben daraus die Konsequenz gezogen, dass wir in der Regel die fünftägige Tagung auf vier Tage verkürzen. Und wir legen in Zukunft die Mitgliederversammlung auf den Anfang der Tagung, so in München am Dienstag.

Schließlich verschließen wir uns auch nicht den folgenden Argumenten: Die in Unternehmen und in der Wirtschaft tätigen DMV'ler können sich selten für einen Zeitraum von vier Tagen beurlauben lassen; da gilt es auch, Zeitkontingente für andere mathematische Fachtagungen aufzuheben. Wir wollen auch nicht übersehen: Bei der Reduktion der Reisegelder an den Hochschulen bezahlen nicht wenige Hochschulangehörige ihre Teilnahme aus privaten Mitteln. Diese und andere Gründe tragen dazu bei, dass die Teilnahme an der Jahrestagung und zwar über die volle Länge – gerade auch für Nachwuchswissenschaftler, die vielfach über keinen Reiseetat verfügen, zumeist eine Ausnahme bleibt.

Wie Sie den Mitteilungen entnommen haben, beschäftigen wir uns überdies mit der Frage, ob wir unsere Gesellschaft in *Deutsche Mathematische Vereinigung* (DMV)

umbenennen sollten. Dieser Meinungsbildungsprozess ist noch nicht abgeschlossen und wird neu ein Thema auf der nächsten Präsidiumssitzung in München sein.

Dann schließt sich eine weitere, nicht unwichtige Frage an, wie wir gegebenenfalls eine solche Änderung, die eine Satzungsänderung darstellt, umsetzen. Möglicherweise werden wir ein Meinungsbild bei unseren Mitgliedern erfragen, müssen uns allerdings eingestehen, dass dieses Ergebnis den Beschluss einer Mitgliederversammlung nicht präjudiziert.

In diesem Zusammenhang haben wir im Vorstand auch erörtert, ob wir nicht generell Umlaufverfahren (unter Auflegen) – so wie bei der Wahl der Präsidiumsmitglie-

der – in unsere Satzung aufnehmen sollen. Bei den Präsidiumswahlen artikulieren in der Regel fast 600 Mitglieder ihre Sichtweisen, das ist das Zehnfache der Teilnehmer unserer Mitgliederversammlungen. Das Zulassen von verbindlichen Umlaufverfahren – so unser Notar – macht allerdings ebenfalls eine Satzungsänderung notwendig ...

Wir wollten Ihnen dieses alles mitteilen, um zu verdeutlichen, dass die notwendigen Entscheidungen noch Zeit und das Austauschen und Anhören von Argumenten erfordern; eine erneute Aufforderung an alle, sich in diese Diskussionen einzubringen.

Prof. Günter Törner, Schriftführer

DMV-Ansprechpartner vor Ort

■ **Augsburg:** Jost-Hinrich Eschenburg ■ **Bayreuth:** Thomas Peter-nell ■ **FU Berlin:** Ehrhard Behrends ■ **HU Berlin:** Jürg Kramer ■ **TU Berlin:** Günter M. Ziegler ■ **WIAS Berlin:** Jürgen Sprekels ■ **Bielefeld:** Michael Röckner ■ **Bochum:** Peter Eichelsbacher ■ **Bonn:** Werner Ballmann ■ **TU Braunschweig:** Thomas Sonar ■ **U Bremen:** Dmitry Feichtner-Kozlov ■ **IUB Bremen:** Dierk Schleicher ■ **Chemnitz:** Christoph Helmberg ■ **TU Darmstadt:** Michael Joswig ■ **Dortmund:** Karl Friedrich Sieburg ■ **TU Dresden:** Ulrich Brehm ■ **Duisburg:** Rüdiger Schultz ■ **Erlangen:** Günter Leugering ■ **Essen:** Gebhard Böckle ■ **Frankfurt:** Thorsten Theobald ■ **TU Freiberg:** Wolfgang Mönch ■ **Freiburg:** Sebastian Goette ■ **Göttingen:** Thomas Schick ■ **Hagen:** Winfried Hochstättler ■ **Halle:** Gernot Stroth ■ **Hamburg:** Reiner Lauterbach ■ **Hannover:** Christine Bessenrodt ■ **Heidelberg:** Dennis Vogel

■ **Ilmenau:** Carsten Trunk ■ **Karlsruhe:** Michael Plum ■ **Kassel:** Wolfram Koepf ■ **Köln:** Uwe Semmelmann ■ **Konstanz:** Claus Scheiderer ■ **Leipzig:** Wolfgang König ■ **Lübeck:** Jürgen Prestin ■ **Magdeburg:** Martin Henk ■ **Mainz:** Volker Bach ■ **Marburg:** Volkmar Welker ■ **LMU München:** Helmut Schwichtenberg ■ **TU München:** Peter Gritzmann ■ **UniBW München:** Cornelius Greither ■ **Münster:** Wolfgang Lück ■ **HS Neubrandenburg:** Gerd Teschke ■ **Oldenburg:** Daniel Grieser ■ **Paderborn:** Torsten Wedhorn ■ **Potsdam:** Christian Bär ■ **Regensburg:** Guido Kings ■ **Rostock:** Florian Pfender ■ **Saarbrücken:** Jörg Eschmeier ■ **Stuttgart:** Timo Weidl ■ **HfT Stuttgart:** Hanspeter Bopp ■ **Tübingen:** Jürgen Hausen ■ **HS Ulm:** Günter Gramlich ■ **Wuppertal:** Markus Reineke

DEUTSCHE MATHEMATIKER-VEREINIGUNG ■ VORSTAND UND PRÄSIDIUM **Präsident** Prof. Dr. Wolfgang Lück, Mathematisches Institut, Universität Münster, Einsteinstraße 62, 48149 Münster. Tel.: +49. 251 833 3741, Fax: +49. 251 833 8370, lueck@math.uni-muenster.de **Vizepräsident** Prof. Dr. Christian Bär, Universität Potsdam, Institut für Mathematik, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam. Tel.: +49. 331 977 1348, Fax: +49. 331 977 1469, baer.math.uni-potsdam.de **Schatzmeister** Prof. Dr. Jürg Kramer, Inst. für Mathematik, Humboldt-Universität zu Berlin, Rudower Chaussee 25, 12489 Berlin, Tel. +49. 30 2093 5842, Fax +49. 30 2093 5866, kramer@math.hu-berlin.de **Schriftführer** Prof. Dr. Günter Törner, FB 11 – Mathematik, Universität Duisburg-Essen, Campus Duisburg, 47048 Duisburg, Tel. +49. 203 379 26 68, Fax +49. 203 379 25 28, guenter.toerner@uni-due.de **Herausgeber der Mitteilungen** Prof. Dr. Martin Skutella, TU Berlin, Anschrift s. Seite 8 **Weitere Präsidiumsmitglieder** Prof. Dr. Werner Ballmann, Bonn ■ Prof. Dr. Wolfram Koepf, Kassel ■ Prof. Dr. Bernd Voigt, Bielefeld ■ Prof. Dr. Kristina Reiss, LMU München ■ Prof. Dr. Hans-Christoph Grunau, Magdeburg ■ Prof. Dr. Karin Wendland, Augsburg ■ Prof. Dr. Michael Röckner, Bielefeld ■ Prof. Dr. Peter Littellmann, Köln

■ **Mitgliedsbeitrag 2010** Grundbeiträge (inkl. Bezug der Mitteilungen): ■ regulär EUR 75,00 ■ ermäßigt für Ehepaare EUR 100,00 ■ ermäßigt für Schüler und Studierende EUR 16,00 ■ ermäßigt für Mitglieder der DPG, der GI, der GOR und der GDM EUR 65,00 ■ ermäßigt für Reziprozitätsmitglieder EUR 50,00 ■ ermäßigt für Senioren EUR 60,00 (neue Bundesländer EUR 40,00)

■ **Zeitschriften** (Jahresabo 2010, eine der folgenden Zeitschriften ist im Mitgliedsbeitrag enthalten): ■ *Jahresbericht der DMV* EUR 23,50 (B. G. Teubner, Wiesbaden. Ein Jahrgang = 4 Hefte) ■ *Journal für Mathematik-Didaktik* EUR 23,50 (B. G. Teubner, Wiesbaden. Ein Jahrgang = 4 Hefte) ■ *Mathematische Semesterberichte* EUR 23,50 (Springer-Verlag, Heidelberg. Ein Jahrgang = 2 Hefte)

■ **DMV-Server** <http://dmv.mathematik.de> ■ **DOCUMENTA MATHEMATICA** www.mathematik.uni-bielefeld.de/documenta/

■ **Bankverbindung** Volksbank Freiburg 6 95 50 02 (BLZ 680 900 00), IBAN: DE66 6809 0000 0006 9550 02, BIC: GENODE61FR1

Die Deutsche Mathematiker-Vereinigung e.V. ist durch den Körperschaftssteuer-Freistellungsbescheid des Finanzamtes für Körperschaften I Berlin vom 26. 06. 2009 als zu den in § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG bezeichneten Körperschaften gehörig anerkannt worden.